GIERSCHSUPPE <u>UND</u> GRÜNE EIER

rebergarten

annabelle-Gärtnerin Sabine Reber rückt dem wuchernden Unkraut im neuen Garten mit Messer und Gabel zu Leibe.

Der erste Frühling in einem neuen Garten ist eine spannende Sache. Nun zeigen sich die Pflanzenschätze der Vorgänger. In Beeten, zwischen Bäumen und Sträuchern treiben Stauden und Blumen. Aber leider ist zwischen all den Tulpen, Iris und Pfingstrosen auch eine böse Überraschung aufgetaucht: Giersch, Baumtropf, Geissfuss, Zipperleinskraut ... wie man es auch nennen will, es ist eines der übelsten Unkräuter. Seit ich mich mit Gärten befasse, werde ich gefragt, was man dagegen tun kann. Einfach aufessen, habe ich jeweils salopp gesagt. Schliesslich wurde Giersch im Mittelalter als Gemüse sowie als Heilpflanze (gegen Gicht) angebaut und hat einen milden Petersiliengeschmack.

Und nun hab ich also selber einen Garten voller Giersch. Wir essen Giersch im Salat, Giersch als Suppe, Gierschgemüse.

> Die Hühner picken Giersch, bis die Eier fast grün werden, die Enten, die Fasane, die Kaninchen fressen Giersch, und wenn Gäste kommen, serviere ich den inzwischen berüchtigten Gierschauflauf, dekoriert mit den fast grünen Eiern und gerösteten Mandel-

scheibchen. Aber wie viel davon wir auch verzehren, der Doldenblütler wächst schneller. Jäten nützt wenig, da Giersch einem sehr stark wuchernden Rhizom jahrskuren sparen! entspringt, das stets neue Triebe nach oben schickt. Auch mit heissem Wasser oder Unkrautvertilger kommt man ihm liche **Schierlingskraut.** Den essbaren Giersch deshalb nicht bei. Also bleibt nur eins: weiter Giersch essen. Über längere Zeit

eingenommen, lese ich in einem Heilbuch, entgifte er den Körper. So können wir uns wenigstens alle weiteren Früh-

Giersch, Geissfuss, Zipperleinskraut: Gegen das essbare Unkraut ist kein

Kraut gewachsen

Aber Achtung: Giersch hat einige sehr giftige Doppelgänger, darunter das töderkennt man am dreieckigen Stängelquerschnitt. ★ www.rosamundi.net



Riesen-Auswahl. Farb-Beratung. Super-Preise.







Bequemes und trendiges Eck-Modell mit offenei



Diese Sitz-Landschaft trifft genau den Zeitgeist, bezogen in Leder 4690.-, Hockerbank 1310.-, Kissen m. Rolle 300.





Bequeme Sitz-Landschaft mit praktischem Longcha Maxi-Hocker 750.-, Rücken-Kissen à 160.-



Hohe Flexibilität und maximaler Sitzkomfort dank In edlem Leder bezogen 4170.-, Hocker 670.-



Optische Leichtigkeit und hoher Sitzkomfort zeichne in schönem Leder 3980.-



Hunzenschwil | Volketswil | Dietikon | Zürich | Spreitenbach-Tivoli | Rickenbach b. Wil Rapperswil-Jona | Freienbach | Dierikon-Luzern | Egerkingen | Rheinfelden | Neerach Ittigen-Bern | Zuchwil | www.moebelmaerki.ch